Zeitschrift: Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der

Burgen und Ruinen (Burgenverein)

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen,

Burgenverein

Band: 20 (1947)

Heft: [1]

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Revue de l'Association suisse pour la conservation des châteaux et ruines (Soc. p. l. Châteaux Suisses) Rivista dell'Associazione svizzera per la conservazione dei castelli e delle ruine

Erscheint jährlich 6 mal

Bericht über die Jahresversammlung und Burgenfahrt nach Südtirol

Ein wolkenloser Himmel wölbte sich über die bündnerische Herrschaft, als am Samstag den 14. September sich gegen 100 Mitglieder des Burgenvereins in Ragaz zusammenfanden, um als Auftakt zur diesjährigen Zusammenkunft in vier Gesellschaftswagen die Burg Sargans zu besuchen, die eine neue Zweckbestimmung erfahren soll. Über die Luziensteig ging es nach Maienfeld und nach Ragaz zurück, wo am Abend im Kursaal die geschäftlichen Traktanden erledigt wurden und im Anschluß daran Architekt Probst einen

einleitenden Vortrag über Südtiroler Burgen hielt, die als Ziel für die kommenden acht Tage auserkoren waren. Die Fahrt ging durch das Prättigau über den Flüelapaß nach dem Engadin und weiter über den Ofenpaß nach den südlichen Gefilden Tirols, wo der große Segen der heurigen Obst- und Traubenernte bei den Burgenfahrern überall Ausrufe der Bewunderung hervorrief. -Von Bozen, das für eine Woche unser Standquartier war, wurden Streifzüge nach allen Richtungen unternommen. Der erste Besuch galt der im Eisacktal bei Waidbruck hochgelegenen Trostburg, deren Besteigung an die von der warmen Herbstsonne bestrahlten Damen und Herren ziemliche Anforderungen stellte. Die herrliche Lage und Aussicht, sowie die sehr interessanten Ausführungen, die im Burghof über die Geschichte der Feste von unserem Führer geboten wurden, entschädigten nachher für alle Strapazen. Am Nachmittag besuchten wir die prächtige Burg Karneid. Die Burg, wohl bewehrt und wohl betreut, in allen Teilen gut erhalten, hat der Besitzer, Ferdinand von Miller, Generaldirektor des deutschen Museums in München seit den 80 er Jahren des



Blick auf die Trostburg. Man hört gespannt den interesanten Erzählungen über die Geschichte der Burg zu